



**Studiengangsspezifische Bestimmungen
für den Bachelor-Studiengang
„Sicherheitsmanagement“ (B.A.)**

Beschlossen durch den Senat am 23. Mai 2025

Inhalt

Präambel	1
§ 1 Studienbeginn, Regelstudienzeit	1
§ 2 Studienziel	1
§ 3 Akademischer Grad, Credits	2
§ 4 Gliederung des Bachelor-Studiengangs „Sicherheitsmanagement“ (B.A., Vollzeit)	2
§ 5 Gliederung des Bachelor-Studiengangs „Sicherheitsmanagement“ (B.A., Teilzeit)	4
§ 6 Inkrafttreten	7

Präambel

Diese Studiengangsspezifischen Bestimmungen für den Bachelor-Studiengang „Sicherheitsmanagement“ (B.A.) ergänzen die Rahmenstudien- und Prüfungsordnung der NBS Northern Business School vom 29. Juni 2021 in der jeweils geltenden Fassung.

Diese Studiengangsspezifischen Bestimmungen dienen der Anwendung der Gesetze und der Gestaltung des Studiums auch im Hinblick auf die Gleichstellung der Geschlechter. Soweit die folgenden Vorschriften geschlechtsspezifische Wortformen verwenden, gelten diese gleichermaßen für alle Geschlechter (w/m/d).

§ 1

Studienbeginn, Regelstudienzeit

- (1) Der Studienbeginn des Studiengangs „Sicherheitsmanagement“ (B.A., Teilzeit/Vollzeit) ist zum Sommer- und Wintersemester möglich.
- (2) Die Durchführung des Studiengangs kann von einer Mindestteilnehmerzahl von 15 Teilnehmern abhängig gemacht werden. Die Entscheidung darüber fällt das Rektorat. Eine negative Entscheidung wird spätestens vier Wochen vor Studienbeginn bekannt gegeben.
- (3) Die Immatrikulation erfolgt, außer bei Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen bzw. vergleichbaren Leistungen, in das erste Semester zum jeweiligen Studienbeginn.
- (4) Die Regelstudienzeit für den Studiengang „Sicherheitsmanagement“ (B.A., Vollzeit) beträgt sechs Semester. Sie umfasst die theoretischen Studiensemester, die Prüfungen, ein Praxissemester sowie die Bearbeitungszeit für die Abschlussprüfung.
- (5) Die Regelstudienzeit für den Studiengang „Sicherheitsmanagement“ (B.A., Teilzeit) beträgt acht Semester. Sie umfasst die theoretischen Studiensemester, die Prüfungen sowie die Bearbeitungszeit für die Abschlussprüfung. Um einen erfolgreichen Abschluss des Studiengangs innerhalb der Regelstudienzeit zu ermöglichen und eine Überforderung der Studierenden zu vermeiden, wird empfohlen, eine wöchentliche Arbeitszeit von 30 Stunden nicht zu überschreiten.

§ 2

Studienziel

- (1) Der Studiengang vermittelt durch anwendungsorientierte Lehre ein breites Fachwissen sowie die Fähigkeit, verantwortlich praxisrelevante Probleme zu erkennen, mögliche Problemlösungen auszuarbeiten und kritisch gegeneinander abzuwägen sowie eine gewählte Lösungsalternative erfolgreich in die Praxis umzusetzen. Die Übernahme von verantwortlichen Aufgaben erfordert neben Fachwissen auch Sicherheit und Entscheidungsfreude. Dementsprechend ist die Ausbildung auch auf Vermittlung von

Schlüsselqualifikationen und die Förderung der Persönlichkeitsbildung ausgerichtet. Am Ende des Studiums sollen die Studierenden in der Lage sein, auf wissenschaftlicher Grundlage selbständig innerhalb einer vorgegebenen Frist Probleme anwendungsbezogen zu bearbeiten.

Neben den wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagen vermittelt der Studiengang rechtliche und praktische Kompetenzen sowie fachspezifische Kenntnisse der Sicherheitsbranche. Die Spezialisierung erfolgt in Form der Wahl eines Kompetenzfeldes und soll auf die spezifischen Anforderungen in Unternehmen vorbereiten. So ist eine Vertiefung in den Bereichen Konzern- oder Hafen- und Luftsicherheit möglich.

§ 3

Akademischer Grad, Credits

- (1) Die bestandene Bachelor-Prüfung ist ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss, für den der akademische Grad „Bachelor of Arts (B.A.)“ verliehen wird.
- (2) Der Bachelor-Studiengang „Sicherheitsmanagement“ (B.A., Vollzeit/Teilzeit) umfasst 180 Credits.

§ 4

Gliederung des Bachelor-Studiengangs „Sicherheitsmanagement“ (B.A., Vollzeit)

- (1) Das Lehrangebot im Bachelor-Studiengang „Sicherheitsmanagement“ (B.A., Vollzeit) umfasst in den ersten drei Fachsemestern neben der Vermittlung von spezifischen Kenntnissen der Sicherheitsbranche auch die Vermittlung von wirtschaftswissenschaftlichem Grundlagenwissen. Eine Spezialisierung erfolgt in Form eines Kompetenzfeldes im vierten beziehungsweise wahlweise im sechsten Semester. Es werden im jährlichen Wechsel die Kompetenzfelder Konzernsicherheit sowie Supply Chain Security angeboten. Die Durchführung eines Kompetenzfeldes kann von einer Mindestteilnehmerzahl von zehn Teilnehmern abhängig gemacht werden. Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, dann kann von studentischer Seite der Lehrinhalt online erarbeitet werden. Im fünften Semester absolvieren die Studierenden ein Praxissemester, welches den Austausch zwischen Hochschule und beruflicher Praxis fördern soll, sodass im letzten Fachsemester die Studierenden ihre Bachelor-Thesis verfassen und im abschließenden Kolloquium verteidigen können. Bei Vorliegen der technischen Voraussetzungen können ab dem 2. Semester bis zu 50 Prozent der Präsenzstunden in Form von Webinaren durchgeführt werden. Die Entscheidung trifft der jeweilige Modulverantwortliche.
- (2) Das Thema der Bachelor-Thesis kann ausgegeben werden, wenn 150 Credits nachgewiesen werden können.

Studien- und Prüfungsplan Bachelor-Studiengang „Sicherheitsmanagement“ (B.A., Vollzeit)

1. Semester

Bezeichnung	Workload/Lehre*	Prüfungsleistung	Credits
Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	150/48	Klausur	5
Grundlagen beruflicher Tätigkeitsfelder	150/48	Klausur	5
Umgang mit Belastungen	150/48	Klausur	5
Grundsätze wissenschaftlichen Arbeitens & Präsentationstechniken	150/48	Hausarbeit und Präsentation	5
Recht für Sicherheitsmanager	150/48	Klausur	5
Rechnungswesen	150/48	Klausur	5
Gesamt	900/288		30

*Im Vollzeit-Modell besteht die Lehre aus Präsenz-Terminen.

2. Semester

Bezeichnung	Workload/Lehre	Prüfungsleistung	Credits
Controlling	150/48	Klausur	5
Grundlagen Sicherheitsmanagement	150/48	Klausur	5
Führung und Management	150/48	Hausarbeit	5
Psychoziale Grundlagen	150/48	Präsentation	5
Empirische Sozialforschung	150/48	Klausur	5
Grundlagen der Kriminalwissenschaften	150/48	Klausur	5
Gesamt	900/288		30

3. Semester

Bezeichnung	Workload/Lehre	Prüfungsleistung	Credits
Wirtschaftskriminalität	150/48	Klausur	5
Sicherheitsaufgaben & -technik	150/48	Hausarbeit	5
Eigentums-/Vermögensdelikte & Gewaltkriminalität	150/48	Präsentation	5
Informationssicherheit	150/52	Portfolioerstellung	5
Grundlagen Safety	150/48	Klausur	5
Personalmanagement	150/48	Klausur	5
Gesamt	900/292		30

4. Semester

Bezeichnung	Workload/Lehre	Prüfungsleistung	Credits
Interdisziplinäres Modul	150/48	Siehe Modul	5
Krisen- & Notfallmanagement	150/48	Präsentation	5
Resilienzmanagement und Bevölkerungsschutz	150/48	Hausarbeit	5

Interkulturelle Kompetenz und Coaching praktischer Fähigkeiten	150/48	Hausarbeit	5
Einsatztraining	150/48	Praktische Prüfung	5
Kompetenzfeld <u>ODER</u> Projekt	150/48	Praktische Prüfung <u>ODER</u> Präsentation	5
Gesamt	900/288		30

5. Semester

Bezeichnung	Workload/Lehre	Prüfungsleistung	Credits
Praxissemester	600/0	Zeugnis	20
Praxisarbeit	300/0	Hausarbeit	10
Gesamt	900/0		30

6. Semester

Bezeichnung	Workload/Lehre	Prüfungsleistung	Credits
Compliance & Risk Management	150/48	Präsentation	5
Planspiel Sicherheitsmanagement	150/48	Projektarbeit	5
Projekt <u>ODER</u> Kompetenzfeld	150/48	Präsentation <u>ODER</u> Praktische Prüfung	5
Bachelor-Thesis	360/0	Bachelor-Thesis	12
Kolloquium	90/0	Präsentation und mündliche Prüfung	3
Gesamt	900/144		30
Gesamtworkload/Präsenzstunden	5400/1300		180

§ 5

Gliederung des Bachelor-Studiengangs „Sicherheitsmanagement“ (B.A., Teilzeit)

- (1) Das Lehrangebot im Bachelor-Studiengang „Sicherheitsmanagement“ (B.A., Teilzeit) umfasst in den ersten vier Fachsemestern neben der Vermittlung von spezifischen Kenntnissen der Sicherheitsbranche auch die Vermittlung von wirtschaftswissenschaftlichem Grundlagenwissen. Zusätzlich sollen die Studierenden zwischen dem dritten und siebten Fachsemester in den Praxisarbeiten die praktische Ausübung beruflicher Tätigkeitsfelder auf eine theoretische Fragestellung aus dem Sicherheitsmanagement reflektieren. Die Spezialisierung erfolgt in Form eines Kompetenzfeldes im fünften bzw. wahlweise im siebten Semester. Welche der Kompetenzfelder angeboten werden, wird spätestens vier Wochen vor Beginn des jeweiligen Semesters bekanntgegeben. Die Durchführung eines Kompetenzfeldes kann von einer Mindestteilnehmerzahl von zehn Teilnehmern abhängig gemacht werden. Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, dann kann von studentischer Seite der Lehrinhalt online erarbeitet werden. Im letzten Fachsemester sollen die

Studierenden neben der Teilnahme am „Planspiel Sicherheitsmanagement“ die Bachelor-Thesis verfassen und im abschließenden Kolloquium verteidigen.

(2) Das Thema der Bachelor-Thesis kann ausgegeben werden, wenn 160 Credits nachgewiesen werden können.

Studien- und Prüfungsplan Bachelor-Studiengang „Sicherheitsmanagement“ (B.A., Teilzeit)

1. Semester

Bezeichnung	Workload/Lehre*	Prüfungsleistung	Credits
Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	150/48	Klausur	5
Grundlagen beruflicher Tätigkeitsfelder	150/48	Klausur	5
Umgang mit Belastungen	150/48	Klausur	5
Grundsätze wissenschaftlichen Arbeitens & Präsentationstechniken	150/48	Hausarbeit und Präsentation	5
Recht für Sicherheitsmanager	150/48	Klausur	5
Gesamt	750/240		25

*Zum Begriff der Lehre: Im Teilzeit-Modell des Studiengangs „Sicherheitsmanagement“ (B.A.) werden einige der Module im hybriden Modell (wahlweise Präsenz-Lehre oder Online-Live-Stream) und einige im Flipped-Classroom-Modell (rein online, Aufteilung zwischen Online-Präsenz und Online-Lehre) angeboten. Details finden sich im Modulhandbuch des Studiengangs.

2. Semester

Bezeichnung	Workload/Lehre	Prüfungsleistung	Credits
Rechnungswesen	150/48	Klausur	5
Grundlagen Sicherheitsmanagement	150/48	Klausur	5
Führung und Management	150/48	Hausarbeit	5
Psychosoziale Grundlagen	150/48	Präsentation	5
Gesamt	600/192		20

3. Semester

Bezeichnung	Workload/Lehre	Prüfungsleistung	Credits
Grundlagen Safety	150/48	Klausur	5
Sicherheitsaufgaben & -technik	150/48	Hausarbeit	5
Empirische Sozialforschung	150/48	Klausur	5
Grundlagen der Kriminalwissenschaften	150/48	Klausur	5
Praxisarbeit I	150/48	Hausarbeit	5
Gesamt	750/ 240		25

4. Semester

Bezeichnung	Workload/Lehre	Prüfungsleistung	Credits
Controlling	150/48	Klausur	5
Eigentums-/Vermögensdelikte & Gewaltkriminalität	150/48	Präsentation	5
Informationssicherheit	150/52	Portfolioerstellung	5
Wirtschaftskriminalität	150/48	Klausur	5
Gesamt	600/196		20

5. Semester

Bezeichnung	Workload/Lehre	Prüfungsleistung	Credits
Kompetenzfeld <u>ODER</u> Projekt	150/48	Praktische Prüfung <u>ODER</u> Präsentation	5
Krisen- & Notfallmanagement	150/48	Präsentation	5
Personalmanagement	150/48	Klausur	5
Resilienzmanagement und Bevölkerungsschutz	150/48	Hausarbeit	5
Praxisarbeit II	150/12	Hausarbeit	5
Gesamt	750/204		25

6. Semester

Bezeichnung	Workload/Lehre	Prüfungsleistung	Credits
Interkulturelle Kompetenz und Coaching praktischer Fähigkeiten	150/48	Hausarbeit	5
Interdisziplinäres Modul	150/48	Siehe Modul	5
Praxisarbeit III	300/0	Hausarbeit & Präsentation	10
Gesamt	600/96		20

7. Semester

Bezeichnung	Workload/Lehre	Prüfungsleistung	Credits
Compliance & Risk Management	150/48	Präsentation	5
Einsatztraining	150/48	Praktische Prüfung	5
Praxisarbeit IV	300/0	Hausarbeit & Präsentation	10
Projekt <u>ODER</u> Kompetenzfeld	150/48	Präsentation <u>ODER</u> Praktische Prüfung	5
Gesamt	750/144		25

8. Semester

Bezeichnung	Workload/Lehre	Prüfungsleistung	Credits
Planspiel Sicherheitsmanagement	150/48	Projektarbeit	5
Bachelor-Thesis	360/0	Bachelor-Thesis	12
Kolloquium	90/0	Präsentation und mündliche Prüfung	3
Gesamt	600/48		20
Gesamtworkload/Präsenzstunden	5400/1320		180

§ 6 Inkrafttreten

Diese Studiengangsspezifischen Bestimmungen gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2025/2026 an der NBS Northern Business School aufnehmen.

Hamburg, den 23. Mai 2025

gez. der Rektor